

Resignirt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

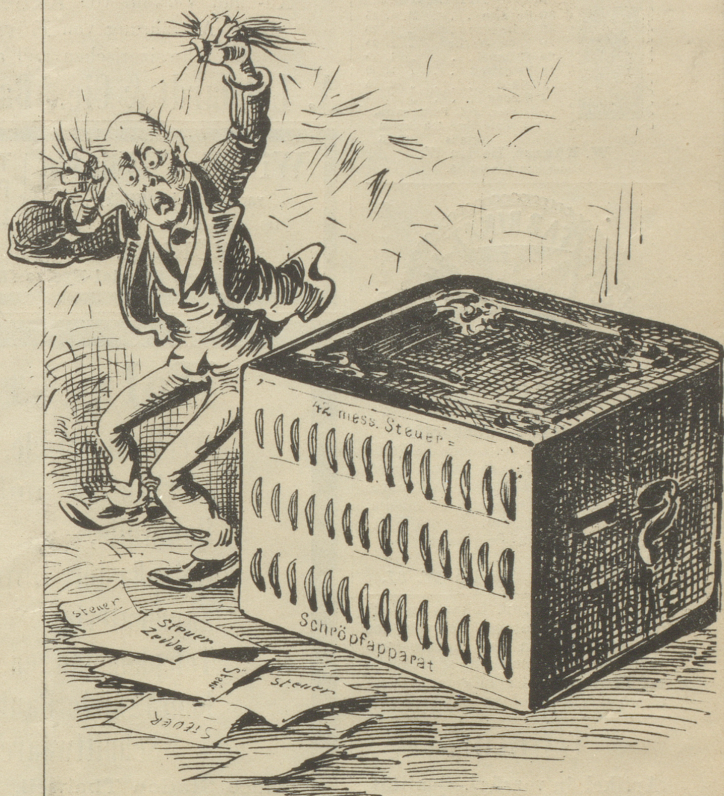
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nichtzutabziehungsverein.



Nur durch eine neue Kopfbedeckung wird die Gründung eines solchen Vereins möglich sein. Schauen man dabei aber auch darauf, daß Gesicht und Gehör gleich gut wegkommen, wie der Unterschied im Stand und Gruß.

Resignirt.



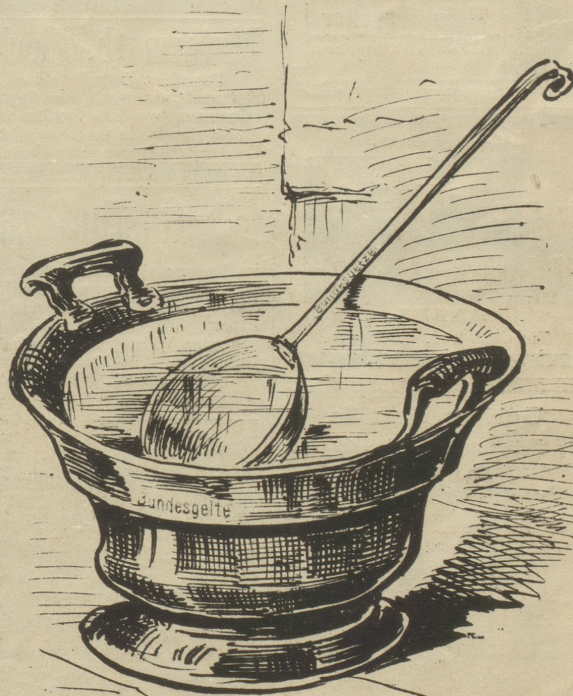
„Also so sieht die Steuerleichterung für die Einwohner von Neu-Zürich aus. Die ist in der That gut erfunden! Wenn man sie nur sieht, muß man schon Haar lassen.“

Nur Muth.



Als die Nachrichten von den deutschen Wahlen eintrafen, da warfen sich die Schweizerischen Kartellbrüder in die Brust und jubelten empor zu den Bäumen, welche nicht in den Himmel wachsen.

Nur immer praktisch.



Der Antrag, die Gewässer der Schweiz zu monopolisieren, verschafft endlich die lang ersehnte „Bundesgelte“ und das „Bundesküeff“ oder „Bundesgüßi“. Ueberschwemmungen sind ein für alle Mal unmöglich. Er sei willkommen!